

Wewa® Med Überbrückungsorthese

Die Überbrückungsorthese nach Hohmann ist ein Stoffmieder mit einem aufgesetzten Metallrahmen, der aus einer Becken- und Rumpfstange besteht, die durch zwei Rückenstäbe miteinander verbunden sind.

Die Orthese soll die Lordose überbrücken und teilweise ausgleichen. Zusätzlich dient sie zur Ruhigstellung der Lendenwirbelsäule und der unteren Abschnitte der Brustwirbelsäule bei gleichzeitiger Einschränkung der Rumpfdrehung.

Indikationen

- Schwere degenerative Erkrankung der Lenden- und Beckenwirbelsäule
- Lumbale Lockerungssymptome nach operierten Bandscheibenvorfällen
- Postoperative Stabilisierung und Fixation
- Osteochondrose, Osteoporose
- Spondyloarthrose, Spondylolisthesis

Nicht anwenden bei einer Stomaversorgung, Hernien oder Bauchmuskelläsion.

Anleheinweise

(Grundsätzlich empfehlen wir, die Orthese im Liegen anzulegen)

Haken-/Augenband

- Vor dem Anlegen das Haken-/Augenband öffnen und die Schnürung lösen
- Die Orthese um den Körper legen und das Haken-/Augenband von unten nach oben schließen
- Die Schnürung einmalig an die individuellen Bedürfnisse anpassen
- Erneutes Anlegen kann über das Haken-/Augenband erfolgen

Klettverschluss

- Vor dem Anlegen alle Klettverschlüsse öffnen
- Die Orthese um den Körper legen und die Klettverschlüsse von unten beginnend verschließen
- Bei Bedarf kann die Spannung der einzelnen Klettverschlüsse nachreguliert werden

Materialien

Stoffmieder Damen: Satin/Futterstoff

Stoffmieder Herren: Drell/Futterstoff

Metallbausatz: Becken- und Rumpfstange aus Aluminium, Rückenstäbe aus vernickeltem Stahl

Pflege- und Waschinweise

- Vor dem Waschen Klettverschlüsse schließen
- Orthese: siehe Wäscheetikett
- Die Trocknung sollte nicht in direkter Hitze (Heizung) erfolgen

Artikel nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bei einer Person verwenden!

